



**Stadt Backnang
Sitzungsvorlage**

N r . 073/10/GR

Federführendes Amt	Eigenbetrieb Stadtentwässerung		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Betriebsausschuss Stadtentwässerung		öffentlich

Betriebsergebnis 1. Quartal 2010 Stadtentwässerung Backnang - Bericht

Beschlussvorschlag:

Der o. g. Quartalsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:		
Haushaltsansatz:		EUR	EUR
Haushaltsrest:		EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl. verst. Vergabe):		EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR	EUR

Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	60	61
<u>17.05.2010</u> Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Im beiliegenden Erfolgs- und Vermögensplan sind die Entwicklungen der Erträge und Aufwendungen sowie der Einnahmen und Ausgaben bis zum 31. März 2010 dargestellt. Nach dem 1. Quartal ergibt sich eine Überdeckung von 19.589 Euro.

Nach den Zahlen des Wirtschaftsplans war für das 1. Quartal mit einer Überdeckung von rund 16.500 Euro zu rechnen. Somit konnte das Ergebnis um rund 3.000 Euro verbessert werden.

Derzeit ist nur bei den Aufwendungen für bezogene Waren eine wesentliche Mehrausgabe zu verzeichnen. Die Überschreitung in Höhe von 40.000 Euro resultiert vor allem aus Mehrkosten für Strom und Flockungsmittel. In den kommenden Quartalen sind hier jedoch Weniger-Ausgaben zu erwarten, so dass die Ansätze zum Jahresende voraussichtlich eingehalten werden können. Außerdem stehen bei den Aufwendungen für Fremdleistungen, dem Personalaufwand und den Abschreibungen derzeit noch Einsparungen zur Verfügung. Diese können ebenfalls zur Deckung der Mehrausgaben verwendet werden.

Abwasserreinigung (Kläranlagen)

Der Betrieb der Kläranlagen Backnang-Neuschöntal, Sachsenweiler I und Horbach verlief gut und ohne nennenswerte Störungen.

Beim Leistungsvergleich der kleinen und großen Kläranlagennachbarschaften konnte die Leistungsfähigkeit der Anlagen Backnang-Neuschöntal, Sachsenweiler I und Horbach gehalten werden.

Die neu eingerichtete Bio-P / DN-Zone auf der Kläranlage Backnang Neuschöntal befindet sich derzeit in der Einfahrphase.

Die Arbeiten zur Erneuerung des Prozessleitsystems der Kläranlage Backnang Neuschöntal (1. Bauabschnitt) sowie die Steuerung der Unterstation des Pumpwerks konnten fachtechnisch abgenommen werden.

Ebenfalls abgenommen wurden die Arbeiten zur Erneuerung der Mess- und Regeltechnik (pH-, Sauerstoff-, Temperatur- und Trübungsmessung) im Bereich des Kläranlagen Zulaufes, Zulauf zum Vorklärbecken, Zulauf zur Belebung, in den Belebungsbecken und dem Kläranlagen Ablauf.

Abwasserableitung (Kanal)

Im gesamten Kanalisationsnetz wurde durch die Fa. Grupp & Wieland GmbH die Rattenbekämpfung durchgeführt.

Das Ingenieurbüro Albert Dian wurde mit der Erstellung einer Dienst- und Betriebsanweisung einschließlich Explosionsschutzdokumentation für alle Sonderbauwerke im Kanalisationsbereich und das Kanalisationsnetz beauftragt.

Des Weiteren wurde der Auftrag für die Jahrestiefbauarbeiten im März 2010 für ein weiteres Jahr mit der Fa. Fritz Müller GmbH, Backnang verlängert.

Die Arbeiten zur Modernisierung der Fernwirkanlage des 3. Bauabschnitts konnten fachtechnisch abgenommen werden. Im Zuge des 3. Bauabschnitts wurden die Fernwirkanlagen des RÜB 10 Eugen-Adolff-Sportplatz, RÜB + PW 11 Ungeheuerhof, RÜB 22 Kärntener Straße, RÜB 24 Wiener Straße, RÜB 25 Kuchengrund, RÜB 31 Horbachhof und der KA Horbachhof modernisiert.

Im Rahmen der Platzgestaltung Bandhaus wurde in diesem Bereich die Kanalisation erneuert. Die Maßnahme wurde fachtechnische abgenommen.

Für die Kanalerneuerung Flurstraße wurden die Planungs- und Ausschreibungsunterlagen vom Ingenieurbüro Riker+Rebmann fertig gestellt. Die Baumaßnahme wurde von der Stadtentwässerung Backnang beschränkt ausgeschrieben. Als wirtschaftlichster Bieter hat die Fa. Lukas Gläser GmbH & Co. den Auftrag erhalten. Die Arbeiten werden im Zeitraum März 2010 bis Mai 2010 ausgeführt.

Außerdem wurden vom Ingenieurbüro Riker+Rebmann die Planungs- und Ausschreibungsunterlagen für die Kanalerneuerung Lutherweg und Paul-Gerhardt-Weg erstellt. Inzwischen wurden die Arbeiten ausgeschrieben, und nach Beschluss des Betriebsausschusses an die Fa. Fritz Müller GmbH vergeben.

Die Planungs- und Ausschreibungsunterlagen für den Kanalneubau im Baugebiet Wohnen 4 wurden vom Ingenieurbüro Frank GmbH ausgearbeitet. Die Baumaßnahme wurde durch die Stadtentwässerung Backnang öffentlich ausgeschrieben. Auch hier wurde der Auftrag nach Beschluss des Betriebsausschusses mittlerweile an die Fa. Lukas Gläser GmbH & Co. vergeben.

Vorläufig

Stadtentwässerung Backnang

1. Quartal 2010 Stand : 17.05.2010

Nr.	Gegenstand	Status	Jahresansatz	1/4 des	Differenz
		*		Jahresansatzes	Sp. 3 u. 5
		EURO	EURO	EURO	EURO
1	2	3	4	5	6
1	Umsatzerlöse	1.399.937	5.594.052	1.398.513	1.424
3	Andere aktivierte Eigenleistungen	6.360	25.441	6.360	0
4	Sonstige betriebl. Erträge	1.628	7.500	1.875	-247
5a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-155.889	-463.000	-115.750	-40.139
5b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-227.694	-1.038.400	-259.600	31.906

6	Personalaufwand	-89.538	-408.600	-102.150	12.612
7	Abschreibungen	-366.000	-1.508.130	-377.033	11.033
8	Sonstige betriebl. Aufwendungen	-52.700	-158.000	-39.500	-13.200
9	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10	Sonstige Finanzerträge	0	0	0	0
11	Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	0	5.000	1.250	-1.250
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0
13	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-496.292	-1.989.112	-497.278	986
14	Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	19.812	66.751	16.688	3.124
	Steuern	-223	-1.000	-250	27
	Betriebsergebnis 1. Quartal	19.589	65.751	16.438	3.151

	Auflösung Unterdeckungen § 9 KAG	19.589	65.751	16.438	3.151
	Gewinn bzw. Verlust	0	0	0	0

Erläuterung zum Erfolgsplan

zu 1) berücksichtigt sind u. a. 25% der Abwassergebühren aus einer Abwassermenge v. 1.675.000 m³
(1.675.000 m³ * 2,64 € * 25% = 1.105.500 €)

zu 7 und 13) berücksichtigt sind 25% des zu erwartenden Ergebnisses

zu 8) berücksichtigt sind u. a. 25% des Verwaltungskostenbeitrages an die Stadt (227.900 € davon
25% = 56.975 €) und an die Stadtwerke (100.000 € davon 25% = 25.000 €)

2. Vermögensplan

Nr.	Gegenstand Vorhaben	Übertrag aus Vorjahr EURO	Planansatz Wi-Jahr EURO	Gesamtsumme Sp. 3 u. 4 EURO	Status * EURO	Differenz Sp. 5 u. 6 EURO
1	Kanalerneuerung Amselweg	0	120.000	120.000	0	120.000
2	Kanalerneuerung In der Taus	110.116	210.000	320.116	0	320.116
3	Kanalerneuerung Goethestraße	0	0	0	1.536	-1.536
4	Kanalerneuerung Ostendstraße	31.000	0	31.000	0	31.000
5	Kanalerneuerung KV Bleichwiesenkreuzung	8.266	0	8.266	7.133	1.133
6	Kanalerneuerung Annonaystr./Bleichwiese	137.074	340.000	477.074	64.790	412.284
7	kleinere Kanalbauten	4.000	40.000	44.000	0	44.000
8	Sanierung nicht entlastbare Sammler	0	50.000	50.000	0	50.000
9	Sanierung Schachtbauwerke	100.000	100.000	200.000	0	200.000
10	Neubau RÜ Christophstraße	0	10.000	10.000	0	10.000
11	Sanierung Fernwirkanlage RÜB	0	70.000	70.000	0	70.000
12	RÜB 3 - Erneuerung Entleerungspumpe	67.915	0	67.915	0	67.915
13	RÜB 14 - Erneuerung Steuerung	26.615	0	26.615	0	26.615
14	RÜB 17 - Erneuerung Steuerung	0	60.000	60.000	0	60.000
15	RÜB 18 - Erneuerung Steuerung	0	60.000	60.000	0	60.000
16	RÜB + PW 23 - Erneuerung Pumpen	0	0	0	2.019	-2.019
17	Sanierung RÜB (allgemein)	31.000	40.000	71.000	0	71.000
18	BG Wohnen IV - Innere Erschließung	600.000	320.000	920.000	44.211	875.789
19	BG Plaisir - Äußere Erschließung	0	80.000	80.000	0	80.000
20	Kanalumlegung Obere Walke	0	300.000	300.000	0	300.000
21	Sanierung Schlammentwässerung	132.417	200.000	332.417	0	332.417
22	Sanierung Vorklärbecken	14.615	0	14.615	86.793	-72.178
23	Erneuerung Online Messgerät Auslauf	0	60.000	60.000	0	60.000
24	Erneuerung Phosphatmessgerät	60.000	0	60.000	0	60.000
25	Sanierung Hebeschneckeanlage	0	150.000	150.000	0	150.000
26	Schaltwarte - Rückbau + Erneuerung	0	0	0	0	0
27	Erneuerung Außenstationen	0	90.000	90.000	0	90.000
28	SKA Neuschöntal Sanierung	4.000	50.000	54.000	15.905	38.095
29	Neuanschaffungen Kläranlage	0	10.000	10.000	1.789	8.211
30	Neuanschaffungen Kanal und RÜB	0	15.000	15.000	0	15.000
31	Hochwasserschutz	25.000	0	25.000	0	25.000
	Summe Vorhaben	1.352.018	2.375.000	3.727.018	224.176	3.502.842
	Abwasserbeiträge	0	100.000	100.000	1.037	98.963
	Kredite (fremd)	626.158	1.617.702	2.243.860	0	2.243.860

Erläuterung zum Vermögensplan

Die Überträge aus dem Vorjahr wurden vorbehaltlich der Genehmigung des Jahresabschlusses 2009 übernommen.